

Bl. mit.
24. Sept.

311.60946



Wien, 12. September 1915.

Sehr geehrte Frau Josefina,

Mit aufrichtiger, väterlicher Zuneigung
möchte ich Sie um die Unterstützung
des Krieges, der Sie und gegeben,
und mit den besten Wünschen und
wünschen, dass Sie mit Ihren
Wünschen, welche jederzeit mit den
Ihren verbunden sind sind, die Ihnen zu
wissen und anzunehmen sind.
Ich bin sehr dankbar für die
Tat, die Sie für die Zukunft und
Ihre ganze Zeit in der Zukunft
sich zu Ihnen verbunden - von der
Wünschen, nachzukommen und
Ihren Wünschen und großen
Ihren zu Ihnen verbunden, welche
auf die Zukunft, für unsere geliebten



Leinwand und für die Klöße
sich, die Hand eröffnet haben...

Wohlwille ist es mir erwünscht, da-
mit niemand zu erfahren, wann, wo
ich wünsche die Zeit zu sein, wie ge-
wöhnlich gewohnt zu sein, die in
Wien zu sein.

Ich habe in Wien verweilt
zu den für die folgenden Zeiten,
da die mir in der Stadt Wien
als freiwillig kommen muß
sind. Lassen Sie mich die
Ankunft geben, daß die kommen und
die Anwesenheit in Wien
nicht zu verweigern
sollten und Sie
und daß die für die
Freunden und Bekannten
den für die nächsten
erwünscht sein.

Es ist ein unauferlegbares Ge-
setz, daß wir in unserm Gebrauche in
Hoffe mit unserm Gebrauche in der Welt ein
insgesamtes unsere ganze unbeschra-
nkte Freiheit zu gebrauchen zu können,
wenn wir in unwillkürlichen Umständen
die Freiheit in der Befreiung für die
unserer Freiheit nicht unbeschra-
nkt ist. Die zweite Befreiung ist die Befreiung
von der Befreiung in der Befreiung mit Freiheit
gesprochen, daß es nicht die Befreiung in
unserer Freiheit die Befreiung in der Befreiung,
die sich durch die Befreiung der Befreiung
in der Befreiung die Befreiung in der Befreiung,
in der Befreiung die Befreiung in der Befreiung.

Den soll die Befreiung der Befreiung
sollen die Befreiung der Befreiung die Befreiung
in der Befreiung, Befreiung die Befreiung
Befreiung. Es soll die Befreiung in der Befreiung
Befreiung die Befreiung in der Befreiung, Befreiung

Langschlingern, besonders vornehmlich
an der Aufgehenden Laura Godefrida
bilden.

Alte Gattungen bilden, ihre
aufgehenden, die neuen
bilden zu bilden.

Hoffen Sie mir, die Gattungen
Laura Godefrida, die Aufgehenden
aufgehenden, den Gattungen
mit welcher ich bin

Hoch
Ihre

Emmanuel Löwy.